



Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at



Bulgarischer Alkolenker stürzte mit LKW ab

Am Freitag um 04:30 Uhr fuhr ein 31-jähriger Berufskraftfahrer mit seinem Sattelzugfahrzeug samt Sattelaufleger, beladen mit Autokleinteilen, auf der Packer Bundesstraße B70.

Auf Höhe Langegg kam er aus bislang unbekannter Ursache in einer Linkskurve rechts von der Fahrbahn ab und durchschlug die Leitschiene. Der LKW stürzte über eine rund fünf Meter hohe Stützmauer, überschlug sich und kam nach rund 50 Meter im Steilhang zum Stillstand. Der 31-jährige bulgarische Staatsbürger wurde in der Fahrerkabine eingeklemmt. Ein zu diesem Zeitpunkt an der Unfallstelle vorbeifahrender PKW-Lenker blieb stehen und alarmierte die Einsatzkräfte. Die Bergung des 31-jährigen Lenkers führten die FF St. Andrä, Schönweg, Langegg und St. Paul/Lav. mit insgesamt 60 Einsatzkräften durch. Der schwerverletzte Mann wurden nach notärztlicher Erstversorgung in das LKH Wolfsberg eingeliefert. Aufgrund des Verletzungsgrades war ein obligatorischer Alkotest am Unfallsort nicht möglich. Dieser konnte erst im LKH Wolfsberg durchgeführt werden. Der 31-jährige Kraftfahrer war zum Unfallszeitpunkt schwer alkoholisiert. Ihm wurde der Führerschein abgenommen.

Die Packer Bundesstraße wurde im Unfallsbereich auf einer Länge von ca. 100 m massiv beschädigt (Straßenleitschiene und Verankerungen komplett ausgerissen, Betonstützmauer gelockert u beschädigt); die Wiesenböschung wurde durch das ausgetretene Öl und der Ladung über eine größere Fläche stark verunreinigt. Die Absicherung der Unfallstelle durch die Straßenmeisterei erfolgte.

